



Tipps & Tricks für Dein optimales Internet-Erlebnis

Together we can



INHALT

Danke, dass Du Dich für Vodafone und ein Internet-Produkt von uns entschieden hast. Deine HomeBox ist das Herzstück Deines Heimnetzes. Deshalb soll alles gut funktionieren. Dafür geben wir Dir in diesem Heft ein paar hilfreiche Tipps – einfach und übersichtlich. Wir erklären Dir die Funktionen Deiner HomeBox und helfen Dir, die Reichweite Deines WLANs zu verbessern. Und wir sagen Dir, wie Du die Geschwindigkeit Deines Anschlusses messen kannst – und sicher im Netz unterwegs bist.

Schön, dass Du unsere Kund:in bist. Viel Spaß mit unseren Produkten.

Tipp 1
MeinVodafone

4

Tipp 2
Standort
HomeBox

6

Tipp 3
Erklärung LEDs
und Tasten

8

Tipp 4
Telefon einrichten

10

Tipp 5
Heimnetzwerk
sichern

12

Tipp 6
Wissenswertes
zum WLAN

14

Tipp 7
WLAN-Reichweite
verbessern

16

Tipp 8
Geschwindigkeit
testen

18

Tipp 9
Homespot-Service

20

FAQ
Häufig gestellte
Fragen

22



Dein persönliches Service-Portal

Registrier Dich jetzt und nutze tolle Funktionen:



Schau Deine Rechnungen an und lad sie runter.



Wechsel Deinen Tarif oder bestell weitere Produkte.



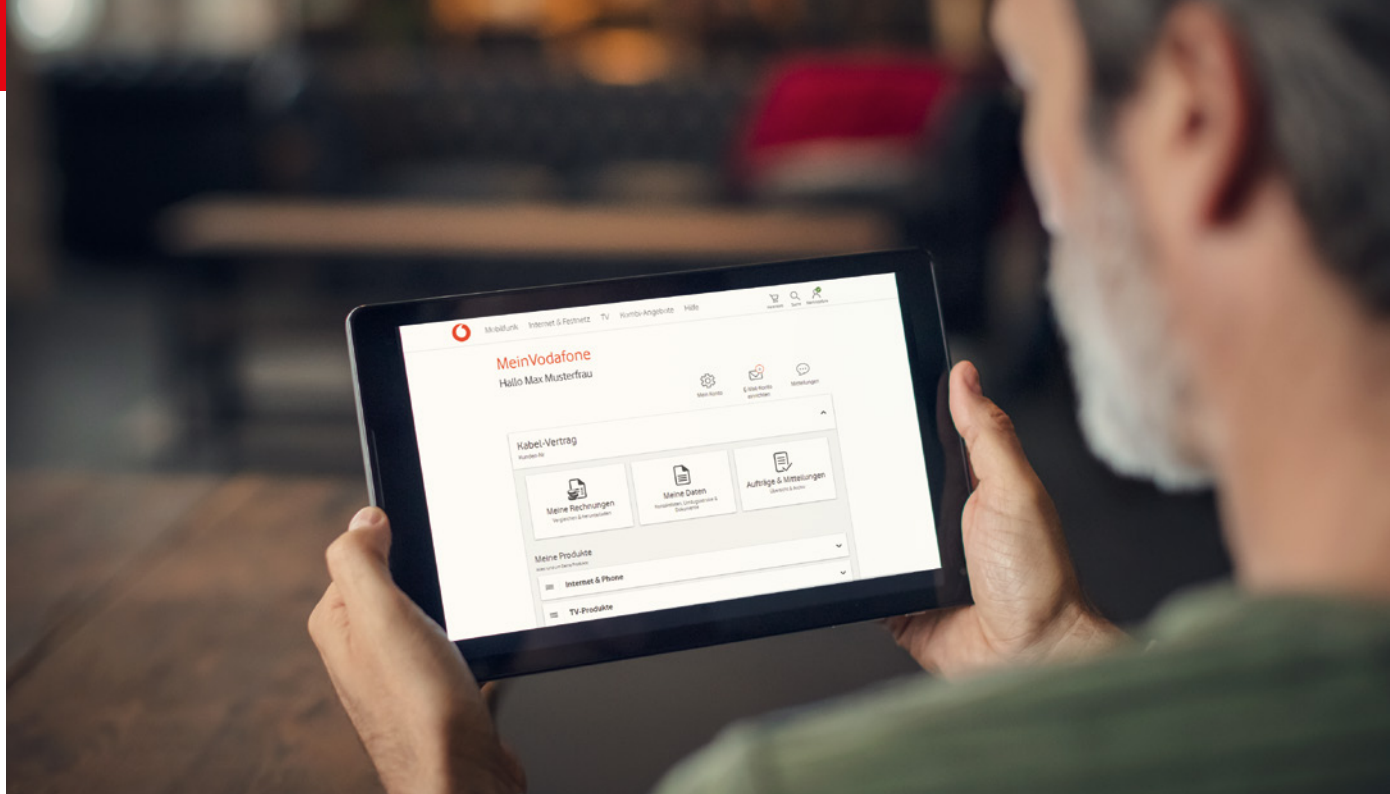
Frag Deine aktuellen Verbindungskosten ab.

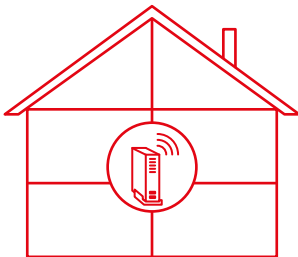


Verwalte Deine persönlichen Daten.



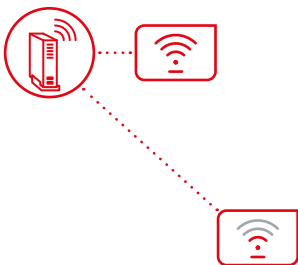
vodafone.de/meinvodafone





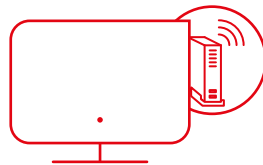
Stell sie richtig auf

Stell die HomeBox senkrecht oder waagrecht auf, je nach HomeBox-Typ. So strahlt sie das WLAN-Signal gleichmäßig aus. Optimal ist ein zentraler, erhöhter Standort.



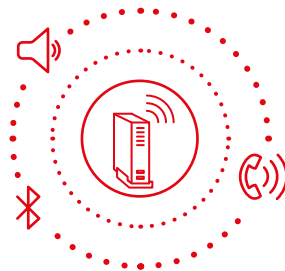
Sorg für guten Empfang

Generell gilt: Je weiter Dein Gerät von der HomeBox entfernt ist, desto langsamer wird die Geschwindigkeit. Wie gut der Empfang ist, siehst Du auch auf Deinem Gerät. Es zeigt Dir normalerweise an, wie stark der Empfang ist.



Vermeide Hindernisse

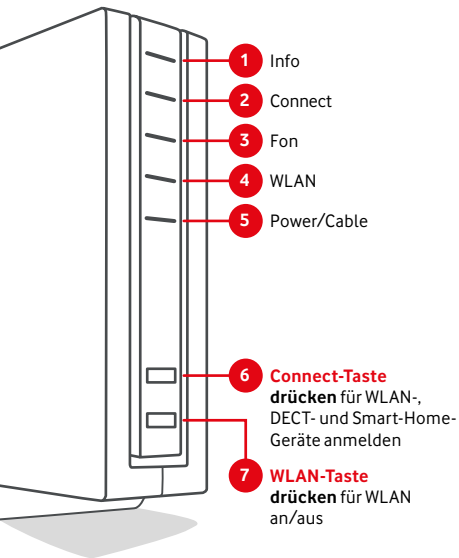
Platzier die HomeBox frei und mit etwas Abstand zu Wänden und anderen Hindernissen. Nicht hinter oder in Möbeln oder Metallobjekten wie Kühlschränken und Flachbild-Fernsehern.



Halt Abstand zu Störquellen

Achte auf mögliche Störquellen – wie schnurlose Telefone, Babyphones, Bluetooth-Geräte, Lautsprecher und Mikrowellen.

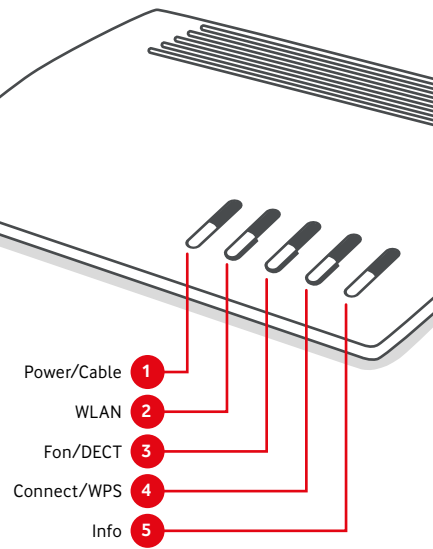
HomeBox FRITZ!Box 6690



- 1 Info**
blinkt grün, wenn FRITZ!OS aktualisiert wird
blinkt oder leuchtet rot bei wichtiger Nachricht auf <http://fritz.box>
- 2 Connect**
blinkt während Anmeldevorgang für ein WLAN-, DECT-, Smart-Home- oder Powerline-Gerät.
blinkt schnell, wenn Anmeldevorgang abgebrochen wird
- 3 Fon**
leuchtet bei einem Telefonat
- 4 WLAN**
leuchtet, wenn WLAN an ist
blinkt, wenn WPS ausgeführt oder WLAN an- oder ausgeschaltet wird
- 5 Power/Cable**
leuchtet bei bestehender Internet-Verbindung
blinkt, wenn Internet-Verbindung hergestellt wird oder unterbrochen ist

- 1 Power/Cable**
leuchtet bei bestehender Internet-Verbindung
blinkt, wenn Internet-Verbindung hergestellt wird oder unterbrochen ist
- 2 WLAN**
drücken für WLAN an/aus
leuchtet, wenn WLAN an ist
- 3 Fon/DECT**
drücken für Telefone wiederfinden
leuchtet bei einem Telefonat
- 4 Connect/WPS**
drücken für WLAN- oder DECT-Gerät anmelden
blinkt während Anmeldevorgang für ein WLAN- oder DECT-Gerät
- 5 Info**
blinkt grün, wenn FRITZ!OS aktualisiert wird
blinkt oder leuchtet rot bei wichtiger Nachricht auf <http://fritz.box>

HomeBox FRITZ!Box 6670



Grundeinstellungen

Bitte richte die Einstellungen hier ein: **<http://fritz.box> > Telefonie > Telefoniegeräte > Neues Gerät einrichten > Telefon (mit und ohne Anrufbeantworter) > Weiter > Anschluss typ auswählen > Weiter.**

1. Ergebnis: Telefon klingelt: Mit **Ja** bestätigen.
Telefon klingelt nicht: Auf **Nein** klicken. Telefonprüfung wiederholen. Das Telefon klingelt noch immer nicht? Dann meld Dich bitte beim Hersteller.
2. Auswahl der Rufnummer, über die Gespräche geführt werden sollen > **Weiter.**
3. Auswahl, ob das Telefon alle Anrufe annehmen oder nur bestimmte Anrufe annehmen soll > **Weiter.**
4. Einstellungen prüfen > **Übernehmen.** Das Telefon ist erfolgreich eingerichtet.

Anrufbeantworter einrichten

Bitte richte den Anrufbeantworter hier ein: **<http://fritz.box> > Telefonie > Telefoniegeräte > Neues Gerät einrichten > In die FRITZ!Box integriert > Anrufbeantworter > Weiter.**

Betriebsart, Ansageverzögerung, Aufnahmelänge, Bezeichnung festlegen > **Weiter > Rufnummern auswählen**, für die der Anrufbeantworter Aufnahmen machen soll. > **Weiter > Übernehmen.**



Änder das Kennwort zur Konfiguration Deiner HomeBox

1. Gib im Browser **http://fritz.box** oder **http://192.168.178.1** ein.
2. Gib dort das **Kennwort** ein. Klick dann auf **Anmelden**.
Folg den Anweisungen zum Ändern des Kennworts.
3. Klick in der Kopfzeile im Drei-Punkte-Menü  auf **Kennwort ändern**.
4. Gib das neue **Kennwort** ein. Klick dann auf **Übernehmen**.

Änder Deine WLAN-Einstellungen

1. Geh in der linken Menüleiste auf den Punkt **WLAN > Funknetz**. Gib dort einen neuen Namen für Dein WLAN-Funknetz (SSID) ein.
2. Geh danach auf **WLAN > Sicherheit**. Dort legst Du einen eigenen Netzwerkschlüssel für Dein WLAN fest.
3. Speicher Deine Eingaben jeweils mit **Übernehmen**. Warte dann, bis die HomeBox die neuen Einstellungen übernommen hat. Dann kannst Du Deine Geräte mit den neuen WLAN-Einstellungen verbinden.

Richte ein WLAN für Deine Gäste ein

1. Aktivier das Gast WLAN unter **WLAN > Gastzugang**.
2. Gib Deinem Gast-WLAN einen Namen (SSID) und ein Kennwort.
3. Speicher alles mit **Übernehmen**.

Wir empfehlen Dir, die voreingestellten Zugangsdaten zu ändern. Damit verhinderst Du unberechtigten Zugriff auf Dein Heimnetzwerk.

Du suchst die voreingestellten Zugangsdaten für die Benutzeroberfläche oder das WLAN? Du findest sie auf der beiliegenden Karte. Und auf Deiner HomeBox.

 **Tipps für die Kennwort-Vergabe:** Beachte bitte während der Eingabe den Hinweis zur Kennwortstärke. Das Kennwort sollte als „stark“ eingestuft werden.

Notier Dir alle neuen Kennwörter. Und bewahr sie an einem sicheren Ort auf.



WLAN ist nicht gleich WLAN

Es gibt mehrere WLAN-Standards. Sie funkten auf verschiedenen Frequenzbereichen – und erreichen unterschiedliche Geschwindigkeiten. Höherer Standard bedeutet normalerweise höhere Geschwindigkeit. Aber nicht jedes Gerät unterstützt jeden Standard. Vor allem ältere Geräte (vor 2010) unterstützen manchmal nur langsame Standards. Was heißt das nun für Dich? Das kommt auf Dein Gerät an. Welchen WLAN-Standard Dein Gerät unterstützt, findest Du in den technischen Daten des Herstellers.

Deine Geräte teilen sich die Geschwindigkeit im WLAN

Wichtig zu wissen: Die maximale Geschwindigkeit, die Du gebucht hast, kommt nicht immer an jedem einzelnen Gerät an. Das hat technische Gründe. Sie teilt sich auf alle Geräte auf, die in Deinem Heimnetz ins Internet wollen. Du willst surfen und streamen? Dafür brauchst Du normalerweise nicht die maximale Geschwindigkeit an jedem einzelnen Gerät. Du willst aber heute oder in Zukunft viele Dinge gleichzeitig im Netz machen? Wenn Du eine höhere Geschwindigkeit buchst, hast Du natürlich auch mehr Reserven. Du willst wissen, ob die gebuchte Geschwindigkeit auch an Deiner HomeBox ankommt? Das kannst Du schnell selbst testen: mit unserem Speedtest Plus (siehe Seite 18).

i Hinweis: Dir ist eine stabile Verbindung wichtig? Dann schließ Deine Geräte mit einem Netzkabel an. Empfehlenswert ist das für Smart-TVs, Spielekonsolen und andere Geräte mit einem festen Standort. Nutz am besten ein aktuelles LAN-Kabel – also CAT 5e oder besser. So entlastest Du auch Dein WLAN.

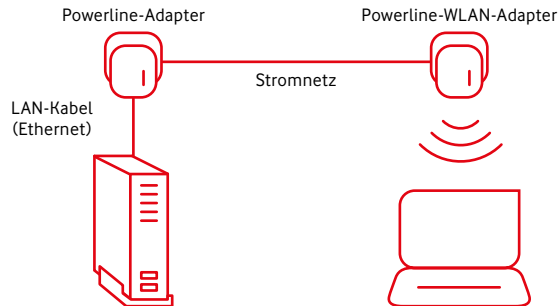
Übersicht WLAN-Standards

WiFi 4 (802.11n)	2,4/5 GHz	40–120 Mbit/s
WiFi 5 (802.11ac)	5 GHz	215–860 Mbit/s
WiFi 6 (802.11ax)	2,4 GHz	300–600 Mbit/s
WiFi 6 (802.11ax)	5 GHz	600–1.200 Mbit/s
WiFi 7 (802.11be)	2,4/5 GHz	720–1.440 Mbit/s
WLAN-Standard	Frequenzbereich	In der Praxis erreichbare Geschwindigkeit*

* Die im Handel beworbenen WLAN-Geschwindigkeiten sind sogenannte Brutto-Werte – eher theoretische Werte unter Ideal-Bedingungen im Labor. Die am Gerät real erreichbare WLAN-Geschwindigkeit liegt bei ca. 50 %, kann aber nie höher sein als Dein gebuchter Tarif. Gerade im WLAN spielen aber auch noch viele weitere Faktoren eine Rolle – z. B. wie leistungsfähig Dein Gerät ist, die Entfernung zum WLAN-Router, die Entfernung zum WLAN-Verstärker, mögliche WLAN-Störquellen, Hindernisse und Nachbar-WLAN-Netze.

Powerline-Adapter

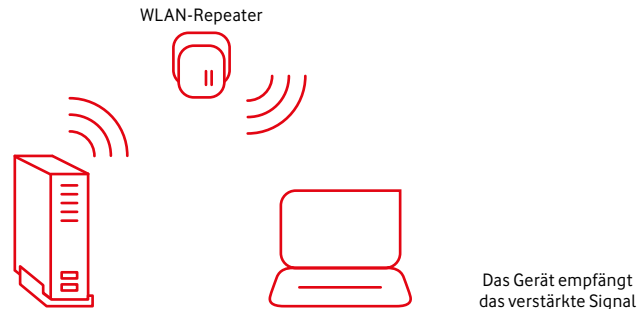
Die Powerline-Technik sendet Daten über das Stromnetz an Steckdosen, in denen ein Powerline-WLAN-Adapter steckt. Damit können Daten auch über größere Entfernungen und mehrere Etagen verschickt werden. Die erreichbaren Geschwindigkeiten über Powerline hängen stark von Deinen Stromleitungen ab. Beachte dazu bitte auch die Infos des Powerline-Herstellers.



Tipp: Nimm am besten aktuelle FRITZ!WLAN oder FRITZ!Powerline-Geräte. Damit nutzt Du alle Funktionen Deiner HomeBox, wie z. B. Mesh.

WLAN-Repeater

Ein Repeater verstärkt das Signal Deiner HomeBox. Der Repeater muss sich dafür in Reichweite der HomeBox befinden. Das WLAN-Signal sollte noch ausreichend stark sein. Mach dort, wo Du den Repeater installieren willst, einen Speedtest. So prüfst Du, welche Geschwindigkeit Du dort hast.



Du möchtest wissen, wie schnell Dein Internet ist? Dann mach unseren Speedtest Plus

Der Vodafone Speedtest Plus zeigt Dir, welche Geschwindigkeit tatsächlich an Deiner HomeBox ankommt.

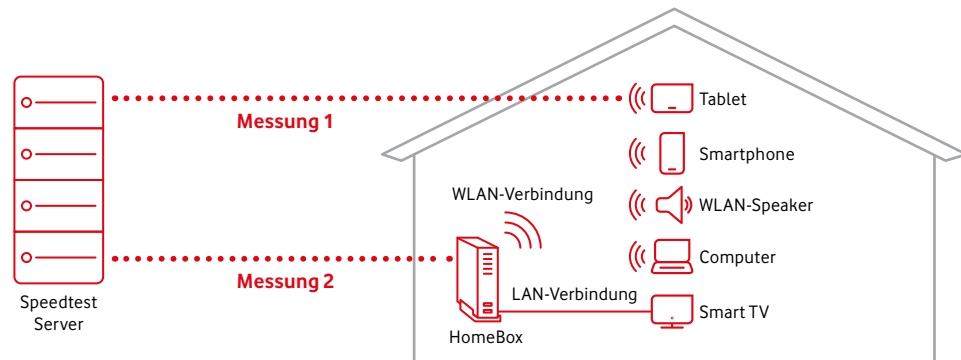
Messung 1: Geschwindigkeit bis zum Gerät

Dazu messen wir die Geschwindigkeit an dem Gerät, mit dem Du den Speedtest Plus machst, so wie bei anderen Speedtests auch.

Messung 2: Geschwindigkeit bis zur HomeBox

Die erste Messung zeigt, dass die tatsächliche Geschwindigkeit an Deinem Gerät langsamer als die gebuchte ist? Dann prüfen wir noch die Strecke von unseren Servern zu Deiner HomeBox – das geht nur mit dem Speedtest Plus von Vodafone. Und Du bekommst hilfreiche Tipps, wie Du Dein Heimnetzwerk optimieren kannst.

 **Gut zu wissen:** Solange Du störungsfrei Deine Anwendungen (z. B. surfen und streamen) nutzen kannst, ist alles in Ordnung. Dein Gerät muss nicht die maximale Geschwindigkeit Deines Anschlusses erreichen. All Deine Geräte teilen sich die Bandbreite und jedes Gerät nutzt nur soviel davon, wie es gerade braucht und verarbeiten kann.



Das Beispiel zeigt einen Speedtest in 2 Stufen: Messung 1 misst die Geschwindigkeit zwischen Speedtest Server und Gerät, hier einem Tablet. Messung 2 misst die Geschwindigkeit zwischen Speedtest Server und HomeBox.

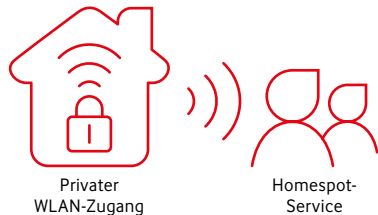


Einfach scannen und
Geschwindigkeit testen:
speedtest.vodafone.de

Unterwegs kostenlos im WLAN surfen

Das geht mit unserem Homespot-Service ganz einfach. Für Vodafone Kund:innen mit HomeBoxen schalten wir den Service ohne Zusatzkosten direkt frei.

Mit dem Homespot-Service surfst Du deutschlandweit an bis zu 4 Millionen Homespots. Für den Homespot-Service stellen wir Bandbreite zur Verfügung. Du kannst den Service aktivieren oder deaktivieren.



 **Tipp:** Mit der kostenlosen Vodafone Hotspot-Finder-App findest Du immer den nächsten Platz zum surfen.



Mehr Infos zum Vodafone Homespot
findest Du auf
vodafone.de/homespot



Was bedeutet eigentlich Geschwindigkeit und Bandbreite? Bandbreite nennt man die Geschwindigkeit eines Internet-Anschlusses. Angegeben wird die Geschwindigkeit in Megabit pro Sekunde mit der Einheit Mbit/s. Je größer die Geschwindigkeit, desto mehr Geräte nutzen das Internet gleichzeitig mit bestmöglichem Speed.

An meinem Smartphone kommt nicht die gesamte Geschwindigkeit an, die ich gebucht habe. Woran liegt das? Das hat technische Gründe. Du willst sorgenfrei surfen und streamen? Dafür brauchst Du normalerweise nicht die maximale Geschwindigkeit an Deinem Smartphone. Du willst trotzdem wissen, ob die gebuchte Geschwindigkeit geliefert wird? Das kannst Du selbst prüfen – mit unserem Speedtest Plus.

Wozu gibt es unterschiedliche Frequenzbereiche und was bedeutet das für mich?
Muss ich bestimmte Einstellungen unbedingt vornehmen? Über die 2,4-GHz-Frequenz erreichst Du eine bessere räumliche WLAN-Abdeckung in Deinem Zuhause. Die 5-GHz-Frequenz bietet dafür die höchsten Geschwindigkeiten in der Nähe Deiner HomeBox. Deine HomeBox und Dein Gerät nutzen automatisch die optimale Frequenz. Du musst nichts selbst einstellen.

Ich nutze das Internet nur über WLAN und habe kein LAN-Kabel mehr. Kann ich dann 1.000 Mbit/s gar nicht nutzen? Ein schneller Tarif lohnt sich – auch wenn Du WLAN nutzt. Moderne WLAN-Geräte mit WiFi 6 oder WiFi 7 erreichen teilweise sogar bis zu 1.000 Mbit/s. In Deinem Haushalt gibt es sicher viele Smartphones, Tablets, Laptops und weitere Geräte – die alle Dein WLAN nutzen und sich die Bandbreite teilen.

Auf den Verpackungen der HomeBoxen im Geschäft stehen WLAN-Bandbreiten deutlich über 1.000 Mbit/s. Warum kommen die gebuchten 1.000 Mbit/s dann nicht an meinem Gerät an? Die im Handel beworbenen WLAN-Geschwindigkeiten sind sogenannte Brutto-Werte – eher theoretische Werte unter Ideal-Bedingungen im Labor. Die am Gerät real erreichbare WLAN-Geschwindigkeit liegt bei ca. 50%, kann aber nie höher sein als Dein gebuchter Tarif. Gerade im WLAN spielen aber auch noch viele weitere Faktoren eine Rolle – z. B. wie leistungsfähig Dein Gerät ist, die Entfernung zum WLAN-Router, die Entfernung zum WLAN-Verstärker, mögliche WLAN-Störquellen, Hindernisse und Nachbar-WLAN-Netze.



Mehr Antworten findest Du auf
vodafone.de/hilfe



Kontakt zu uns

Dein Kundenportal:

vodafone.de/meinvodafone

Deine Vodafone-Community:

vodafone.de/community

Für Hilfe & Tipps:

vodafone.de/hilfe

Du erreichst uns telefonisch unter: **0800 172 12 12** rund um die Uhr